

## **Bürgerinteressengemeinschaft Gartenstadt/Glemstal e.V.**

1. Vorsitzender  
Ewald Thoma  
Schwabstr. 22

71229 Leonberg



Leonberg, den 7. Januar 2004

Gemeinde Rutesheim  
Postfach 11 61

71273 Rutesheim

### **Nordumfahrung Rutesheim; Bebauungsplanverfahren und Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Rutesheim; Anregungen und Einwendungen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhalten Sie fristgerecht unsere Anregungen und Einwendungen zum  
Straßenbauvorhaben Nordumfahrung Rutesheim im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens.

#### **Vorgeschichte**

Die BiGG hat ihre Sorge zu diesem Vorhaben in der Vergangenheit bereits zu verschiedenen Anlässen deutlich geäußert. Wir möchten dazu insbesondere unsere Äußerungen und unseren Schriftwechsel mit dem Regierungspräsidium Stuttgart im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens "Planfeststellung für den Aus- und Neubau der B 295 zwischen Leonberg und Renningen mit Autobahnanschluss Leonberg-West (A 8) einschließlich Verlängerung der Südrand- und der Brennerstraße (K1011) in Leonberg" nennen. In diesem Zusammenhang ergab sich auch ein ausführlicher Schriftwechsel mit Ihrem damaligen Bürgermeister Herrn Reichert.

Wir haben unsere für die Nordumfahrung relevanten Schreiben an die zuständigen Behörden in einer beigefügten Liste aufgeführt. Diese Schreiben sind Bestandteile unserer Anregungen und Einwendungen.

#### **Die wesentlichen Argumente zusammengefasst**

Die wesentlichen Argumente, die wir vorgebracht haben sind im folgenden nochmals zusammengefasst:

- Die Nordumfahrung Rutesheim steht in einem engen verkehrlichen Zusammenhang mit dem Ausbau der A8 und den beiden geplanten neuen Ausfahrten Rutesheim und Leonberg West und dem damit verbundenen Ausbau der B 295 und dem Anschluss an das innerstädtische Straßennetz von Leonberg. Regionaler Verkehr, der auf die A 8 verlagert werden soll, wird durch die Nordumfahrung wieder zurückverlagert. Dies

---

1. Vorsitzender : Ewald Thoma  
☎ Priv. 07152 / 31027  
☎ Mobil 0171 / 4025272  
Mail ewald.thoma@t-online.de  
2. Vorsitzender: Tony Horne  
☎ Priv. 07152 / 29079

Internet: [www.leobigg.de](http://www.leobigg.de)  
Mail: [info@leobigg.de](mailto:info@leobigg.de)  
☎ Fax 07152 / 9394850  
Schriftführer: Ulrich Stiller  
Schwabstr. 44  
71229 Leonberg

Bankverbindung:  
BiGG, Barbara Blume  
Volksbank Region Leonberg  
BLZ: 603 903 00  
Kto.: 814 044 000

bedeutet für die Leonberger Stadtteile Gartenstadt sowie Gebersheim und Höfingen, dass der Verkehr aus Richtung Rutesheim deutlich zunehmen wird. Die Untersuchung von Bender und Stahl, welche den Planungen für die Nordumfahrung zu Grunde liegt, geht z.B. von 1000 Kfz/Tag mehr als bisher am Ortseingang von Leonberg aus. Dies ist jedoch lediglich eine untere Grenze. Wie wir in unserem Schriftwechsel mit Bürgermeister Reichert dargelegt haben, kann diese Zunahme durchaus eine Größenordnung von mehr als 5000 Kfz/Tag erreichen.

- Die Nordumfahrung Rutesheim soll als Autobahnumleitung zwischen dem neuen Anschluss Rutesheim und dem Westanschluss Leonberg benutzt werden. Dazu gibt es bereits eine entsprechende Aussage der Straßenbauverwaltung. Dies bedeutet, dass der Umleitungsverkehr dauerhaft durch unseren Stadtbereich, v.a. durch die Gebersheimer Straße, geführt werden soll. Angesichts der bevorstehenden LKW-Maut und der ständigen Staus auf der A8 bzw. des Autobahndreiecks Leonberg befürchten wir dadurch eine weitere erhebliche und dauerhafte Zusatzbelastung.
- Die jüngsten Luftschadstoffmessungen der UMEG im Auftrag der Stadt Leonberg haben gezeigt, dass die Gebersheimer Straße, welche unseren Stadtteil durchquert, eine hohe Schadstoffbelastung aufweist. Die Grenzwerte gemäß der neuen 22. BImSchV werden bis zu 60% überschritten. Ähnlich hohe Werte dürfte auch die Rutesheimer Straße (L1180) aufweisen. Es müssten somit gemäß Bundesimmissionsschutzgesetz bereits heute Maßnahmen ergriffen werden, um den Individualverkehr auf diesen beiden Straßen zu verringern. Die Nordumfahrung Rutesheim würde dagegen die Schadstoffsituation verschlimmern und damit die Anwohnern dieser Straßen dauerhaft einem gesetzlich nicht zulässigen Gesundheitsrisiko aussetzen. Die Bewohner unseres Stadtteils Gartenstadt Leonberg sind daher von der Nordumfahrung Rutesheim unmittelbar betroffen.
- Wir verstehen nicht, warum bei der angespannten Finanzsituation der öffentlichen Hände immer noch jede einzelne Gemeinde überörtlich bedeutsame Straßen planen und bauen kann ohne diese Planungen ausreichend mit den Nachbargemeinden abzustimmen. Auf diese Weise wird der Ballungsraum Stuttgart immer mehr zersiedelt, der Bodenverbrauch nimmt besorgniserregende Dimensionen an und es entstehen -volkswirtschaftlich gesehen- keine optimale Verkehrslösungen.
- Nach wie vor ist es nicht klar, dass die Autobahnausfahrt Leonberg West und die damit verbundenen Zufahrtsstraßen zum innerörtlichen Straßennetz der Stadt Leonberg gebaut werden können. Die Finanzierung ist keineswegs gesichert. Der Bund hat noch kein Geld zur Verfügung gestellt. Die Ausschreibungen wurden daher vom Regierungspräsidium gestoppt. Die Stadt Leonberg führt ihren Mittelanteil im Haushalt 2004 nicht in der Liste der Verpflichtungsermächtigung auf, sondern erwähnt die erforderlichen Mittel lediglich in der mittelfristigen Finanzplanung, d.h. ohne eine Deckung förmlich nachweisen zu müssen. Die Stadt Leonberg kann eine solche Finanzierung derzeit nicht nachweisen und es besteht keinerlei Aussicht, dass die Stadt Leonberg aufgrund der desolaten Haushaltssituation diese Mittel in den nächsten Jahren zur Verfügung stellen kann. Auch der Anteil des Landkreises ist inzwischen gefährdet, wie eine entsprechender Haushaltsvermerk deutlich macht. Sollte der Westanschluss in absehbarer Zeit nicht gebaut werden, würde der Verkehr aus dem Westen und Nordwesten von Rutesheim in Richtung Leonberg aufgrund der verkehrlichen Attraktivität der Nordumfahrung noch stärker als bisher angezogen und in erheblichem Umfang die Leonberger Stadtteile Gartenstadt, Gebersheim und Höfingen zusätzlich belasten. Eine Untersuchung, in welchem Umfang dies geschehen würde, liegt nicht vor.

---

1. Vorsitzender : Ewald Thoma  
☎ Priv. 07152 / 31027  
☎ Mobil 0171 / 4025272  
Mail ewald.thoma@t-online.de  
2. Vorsitzender: Tony Horne  
☎ Priv. 07152 / 29079

Internet: [www.leobigg.de](http://www.leobigg.de)  
Mail: [info@leobigg.de](mailto:info@leobigg.de)  
☎ Fax 07152 / 9394850  
Schriftführer: Ulrich Stiller  
Schwabstr. 44  
71229 Leonberg

Bankverbindung:  
BiGG, Barbara Blume  
Volksbank Region Leonberg  
BLZ: 603 903 00  
Kto.: 814 044 000

## Gewähltes Verfahren

Die Gemeinde Rutesheim will das Vorhaben im Wege eines Baugenehmigungsverfahrens beschließen. Wir halten dies nicht für das richtige Verfahren sondern sind der Auffassung, dass das Vorhaben nur im Wege eines Planfeststellungsverfahrens beschlossen werden kann. Dafür sprechen folgende Gründe:

- Die neu zu bauende Straße übernimmt de facto die Funktion der bisher durch den Ort führenden Landesstraße L1180. Für Landesstraßen ist nach § 37 des Straßengesetzes des Landes Baden-Württemberg ein Planfeststellungsverfahren vorgeschrieben. Zwar soll die Nordumfahrung Rutesheim als Kreisstraße ausgewiesen werden, wir fragen uns jedoch, was dann mit der bisherigen Ortsdurchfahrt der L1180 passiert. Wird die Landesstraße unterbrochen oder wie bisher durch den Ort geführt ?
- Die Nordumfahrung Rutesheim hat überörtliche Bedeutung - wie wir oben dargelegt haben. Die Gemeinde Rutesheim stützt inzwischen selbst diese Auffassung. Nachdem die Gemeinde Rutesheim ursprünglich sehr viel Wert darauf gelegt hat, dass die Nordumfahrung rein örtliche Bedeutung hat, wird inzwischen als Argument für das Vorhaben angeführt, dass die neu zu bauende Straße den Vorteil habe, als Autobahnzubringer für die Strohgängemeinden zu dienen. Dies ist ein weiteres klares Indiz für die starke Bedeutung für das regionale Straßennetz mit entsprechenden Auswirkungen.

## Abwägung von Alternativen

Wir halten es vor allem aus überörtlicher Sicht für geboten, die Variante 'Südumfahrung' als Alternative zu der favorisierten Nordumfahrung ernsthaft zu prüfen. Im Unterschied zu der kurzzeitig auch von der Gemeinde Rutesheim in Erwägung gezogenen Variante Südumfahrung gehören zu dieser von uns vorgeschlagenen Alternativvariante als elementare Bestandteile hinzu:

- Verlängerung der Südumfahrung entlang der Autobahn bis zur Südrandstraße von Leonberg und damit an die einzige Umgehungsstraße von Leonberg. Dafür sprechen nicht zuletzt auch neue Überlegungen der Stadt Leonberg, eine mögliche gewerbliche Entwicklungsachse an die A 8 zu legen.
- Aufgabe der Verbindungsstraße zwischen Flacht und Rutesheim (K 1017) zugunsten der bereits bestehenden Verbindung zwischen Flacht und dem Kreisel von Perouse (K1013). Dort Anschluß an die Südumgehung von Rutesheim oder die A 8. Die K 1017 ist aus verkehrlicher Sicht überflüssig, da sie durch die K 1013 vollständig ersetzt werden kann. Dies hätte für Rutesheim auch den Vorteil, dass der sehr hohe Anteil von Durchgangsverkehr in Richtung Leonberg direkt auf die A 8 und die Südumgehung geleitet werden kann. Dieser Durchgangsverkehr ist eine Hauptbegründung für die Nordumfahrung. Dieses Problem könnte also genau so gut bzw. noch besser durch eine Südumfahrung gelöst werden. Gleichzeitig könnte durch eine Renaturierung dieser Straße der Landschaftsverbrauch erheblich reduziert werden.

Die Prüfung einer solchen Variante hat bisher nicht stattgefunden. Diese Variante stellt auch deshalb eine Alternative dar, weil gemäß Schreiben von Herrn Bürgermeister Reichert vom 31.5.2001 die Nordumfahrung Rutesheim ohnehin durch eine Verbindungsstraße von der L1180 zum künftigen Westanschluß von Leonberg ergänzt werden sollte. Diese durch die

---

1. Vorsitzender : Ewald Thoma  
☎ Priv. 07152 / 31027  
☎ Mobil 0171 / 4025272  
Mail ewald.thoma@t-online.de  
2. Vorsitzender: Tony Horne  
☎ Priv. 07152 / 29079

Internet: [www.leobigg.de](http://www.leobigg.de)  
Mail: [info@leobigg.de](mailto:info@leobigg.de)  
☎ Fax 07152 / 9394850  
Schriftführer: Ulrich Stiller  
Schwabstr. 44  
71229 Leonberg

Bankverbindung:  
BiGG, Barbara Blume  
Volksbank Region Leonberg  
BLZ: 603 903 00  
Kto.: 814 044 000

Nordumfahrung bedingte zusätzliche Straße muss somit in die Abwägung einbezogen und als Bestandteil der Nordumfahrung Rutesheim mit der Variante Südumfahrung verglichen werden.

Wir bitten Sie, unsere Anregungen und Einwendungen in der weiteren Planung zu berücksichtigen. Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ewald Thoma  
1. Vorsitzender

Tony Horne  
2. Vorsitzender

Anlage:

Liste der relevanten Äußerungen der BiGG zur Nordumfahrung Rutesheim  
(bei Bedarf sind wir gerne bereit, Ihnen die Schreiben in Kopie zukommen zu lassen)

---

1. Vorsitzender : Ewald Thoma  
☎ Priv. 07152 / 31027  
☎ Mobil 0171 / 4025272  
Mail ewald.thoma@t-online.de  
2. Vorsitzender: Tony Horne  
☎ Priv. 07152 / 29079

Internet: [www.leobigg.de](http://www.leobigg.de)  
Mail: [info@leobigg.de](mailto:info@leobigg.de)  
☎ Fax 07152 / 9394850  
Schriftführer: Ulrich Stiller  
Schwabstr. 44  
71229 Leonberg

Bankverbindung:  
BiGG, Barbara Blume  
Volksbank Region Leonberg  
BLZ: 603 903 00  
Kto.: 814 044 000